

## Communiqué de presse du 13 janvier 2019

Elfter Spieltag der BDO TT League

### **Eiter/Waldbriedemes wahrt Chance aufs Halbfinale**

### **Hueschtert/Folscht setzt Ausrufezeichen**

Iechternach hat es verpasst, sich vorzeitig für die Halbfinalspiele zu qualifizieren, hat aber immer noch 4 Punkte Vorsprung auf den 5. Platz. Eiter/Waldbriedemes hingegen meldet sich im Kampf um Platz 4 zurück, während Hueschtert/Folscht überraschend deutlich gegen Berbuerg gewinnt und sie somit auf den Relegationsplatz schickt.

#### **Rued-Houwald: 3-6**

Rued trat gegen Tabellenführer Houwald mit ihrem Topspieler Peter Musko an und forderte den Leader damit richtig heraus. Nach den ersten vier Spielen war er auch der einzige, der einen Punkt für seine Mannschaft holen konnte, dies gegen Marc Dielissen. Im Spitzenspiel der Begegnung zwischen Musko und Irfan Cekic schenkten sich beide nichts und letzterer konnte seinen 4. Matchball zum knappsten aller Ergebnisse nutzen: 15:13 im 5. Satz. Zeitgleich gewann Danielle Konsbruck etwas unerwartet mit 3:2 gegen Dielissen, der vor diesem Spieltag nur 2 Spiele verloren hatte. Für eine weitere Überraschung sorgte Tessy Gonderinger mit ihrem 3-1 Sieg gegen Admir Balaban und zeigte ihre Stärke gegen Materialspieler. Da Luka Bakic souverän mit 3-0 gegen Carlo Feltes gewann, stand es vor den Doppeln 5-3 für Houwald. Hier fügten Cekic/Bakic den Hausherrn Musko/Feltes ihre erste Saisonniederlage im Doppel zu und besiegelten somit Houwalds Sieg.

#### **Eiter/Waldbriedemes-Iechternach: 6-4**

Für das wohl überraschendste Ergebnis dieses Spieltages sorgte Eiter/Waldbriedemes mit ihrem knappen Sieg gegen Iechternach. Die Gäste, mit Eric Thillen statt Arlindo De Sousa angetreten, führten nach den ersten 4 Spielen sogar mit 3-1. Lediglich Olga Nemes schaffte es, Kevin Kubica mit 3-1 zu besiegen. Die Hausherrn ließen sich jedoch nicht davon beirren und gewannen 3 der nächsten 4 Spiele. Auffällig ist hier vor allem Besozzis Sieg gegen Traian Ciociu, der sich momentan in Topform befindet. Mit einem 4-4 Spielstand ging es also in die Doppel, in denen sich Fernand/Besozzi klar mit 3:0 gegen Thillen/Dadechin durchsetzen konnten und Nemes, zusammen mit Daniel Wintersdorff, erneut ein Wunder vollbrachte: sie besiegten Ciociu/Kubica mit 3-2. Mit also insgesamt 3 Siegen für ihre Mannschaft entwickelte sie sich zum Matchwinner und lässt die Fans weiterhin von den Halbfinalspielen träumen.

#### **Hueschtert/Folscht-Berbuerg: 6-1**

Hueschtert/Folscht nahm gegen Berbuerg Revange nach der 6-1 Hinspielniederlage und überholte die Mannschaft aus dem Osten somit in der Tabelle. Die Aufstellungen der beiden Konkurrenten sorgten direkt für Spannung: beide Spitzenspieler der jeweiligen Mannschaft wurden im oberen Paarkreuz aufgestellt. Dies sollte sich als Vorteil für die Hausherrn herausstellen, welche 3 dieser 4 Spiele gewinnen konnten. Insbesondere Olivier Joannes bewies seine Nervenstärke und gewann gegen Michael Schwarz nach 0-2 Rückstand noch mit 3-2. Im hinteren Paarkreuz setzten die Gastgeber zum ersten Mal diese Saison den erst 13-jährigen Maël van Dessel ein und wurden sofort belohnt: er besiegte in seinem Auftaktspiel Luc Michely mit 3-1. Dazu kommen noch die 2 Siege von Neuzugang Colin Heow, der somit seine Hinspielniederlage gegen Ronny Zeimes rächen konnte. Joannes' Erklärung für den deutlichen Ergebnisunterschied im Vergleich zum Hinspiel: "Im Hinspiel haben wir 3 Spiele im 5. Satz verloren, heute war, bis auf mein Spiel gegen Schwarz, jedes Spiel sehr deutlich."

3, route d'Arlon | L-8009 Strassen | T. (+352) 48 37 83 | F. (+352) 48 37 85 | fltt@pt.lu | www.fltt.lu | CCRALULL LU55 0090 0000 2266 6069



Dies haben wir auch Maël zu verdanken, der super spielte. Wir beobachten ihn wöchentlich und er macht enorme Fortschritte diese Saison, wir wollen ihn jedoch behutsam in die erste Liga integrieren und nicht verheizen."

## Nidderkäerjeng-Diddeleng: 6-0

Die Begegnung Nidderkäerjeng-Diddeleng komplettierte diesen Spieltag und die Gäste zeigten sich so kompromisslos wie erwartet. Sie gewannen deutlich mit 6-0 und lediglich eine Partie ging in den Entscheidungssatz, überraschenderweise die von Gilles Michely gegen den jungen Steven Georges. In dieser hielt der Nachwuchsspieler gut mit und gewann die Sätze 2 und 4, im entscheidenden letzten Satz jedoch konnte er sich nicht für seine Mühen belohnen und verlor mit 11-4.

### Die Tabelle der BDO TT League nach dem 11. Spieltag

Houwald	31	11	9	2	0	0
Diddeleng	30	11	9	1	1	0
lechternach	25	11	6	2	3	0
Rued	22	11	5	1	5	0
Éiter/Waldbriedemes	21	11	4	2	5	0
Hueschtert/Folscht	18	11	2	3	6	0
Berbuerg	17	11	2	2	7	0
Nidderkäerjeng	12	11	0	1	10	0

## NAT-2

In der zweithöchsten Spielklasse Luxemburgs sorgte Recken für eine dicke Überraschung mit dem 6-4 Erfolg gegen Briddel und verpasste ihnen damit einen großen Dämpfer Richtung Aufstieg. Maßgeblich am Erfolg beteiligt war das hintere Paarkreuz der Reckener, welches nur ein Spiel abgab. Bei den restlichen Partien gab es lediglich Favoritensiege und damit bleibt Union weiterhin Leader im Kampf um Platz 1.

### Die Tabelle der NAT-2 nach dem 10. Spieltag

Union	28	10	9	0	1	0
Lénger	26	10	8	0	2	0
Briddel	25	10	7	1	2	0
Lëntgen	24	10	7	0	3	0
Recken	22	10	6	0	4	0
Houwald 2	21	10	5	1	4	0
Hueschtert/Folscht 2	17	10	3	1	6	0
Lënster	14	10	1	2	7	0
Cado	12	10	0	2	8	0
Diddeleng 2	11	10	0	1	9	0

Die Bögen der Spiele finden Sie unter: <http://www.fltt.lu/resultats-et-classements.html>